

PRESSEMITTEILUNG

Sal. Oppenheim eröffnet Niederlassung in Mailand

KÖLN, MAILAND, 12. DEZEMBER 2008

- *Neue Niederlassung konzentriert sich auf Corporate Finance Beratung: M&A, Finanzierungsstrategie und Strukturierung, Kapitalmarktdienstleistungen*
- *Lorenzo Astolfi leitet Dependence von Sal. Oppenheim in Mailand*

Die Privatbank Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA eröffnet in Mailand eine eigene Niederlassung und weitet damit das Angebot im Investment Banking auf den italienischen Markt aus. Das Team um Managing Director Lorenzo Astolfi konzentriert sich dabei auf Dienstleistungen im Bereich Corporate Finance, im Speziellen die Beratung im Bereich Mergers & Acquisitions (M&A), Börsengänge (IPOs) und andere Kapitalmarkttransaktionen sowie Finanzierungsstrategien und Finanzierungsstrukturierungen. Die Investment Banking Einheit startet in Italien mit acht Kolleginnen und Kollegen, allesamt erfahrene Berater im Bereich Corporate Finance Dienstleistungen. In der Ausführung wird das Team durch die Sal. Oppenheim Investment Banking Einheiten in Frankfurt und Zürich, sowohl in Bezug auf die Industrie- als auch auf die Produktexpertise unterstützt.

Dieter Pfundt, persönlich haftender Gesellschafter von Sal. Oppenheim und verantwortlich für den Geschäftsbereich Investment Banking, erklärt dazu: „Wir freuen uns sehr über die Eröffnung unseres neuen Standorts in Mailand als weiteren wichtigen Schritt unserer internationalen Expansion. Wir stellen damit unsere anerkannte Expertise und langjährige Erfahrung des deutschen und europäischen Investment Banking den italienischen Kunden zur Verfügung. Wir sind entschlossen, mit aller Kraft unsere Aktivitäten in Italien zum Erfolg zu führen.“

Die geschäftsführenden Direktoren Lorenzo Astolfi und Silvio Conforti, der den Aufbau des Teams in Italien unterstützt, haben beide mehr als 20 Jahre Erfahrung bei führenden heimischen sowie internationalen Investmentbanken und Organisationen gesammelt. Beide verfügen zudem über umfangreiche Produktkenntnisse von Corporate Finance bis Leverage Finance in allen wichtigen Industriesektoren. Das Management der Mailänder Niederlassung wird vervollständigt durch

Seite 1 von 3

SAL. OPPENHEIM

Privatbankiers seit 1789

Dr. Andreas Nick, Leiter des Bereichs Mergers & Acquisitions von Sal. Oppenheim in Deutschland, um die Integration der Niederlassung in das Netzwerk der Bank sicherzustellen. „Wir werden zunächst Geschäftsmöglichkeiten im Corporate Finance Bereich für heimische und internationale Unternehmen mittlerer Größe verfolgen, sowohl private, als auch börsennotierte“, erklärt Astolfi die Strategie. „Für eine renommierte Bank wie Sal. Oppenheim sehen wir hervorragenden Geschäftsmöglichkeiten“, so Astolfi. „Es besteht eine große Nachfrage für grenzüberschreitende, maßgeschneiderte Investment Banking Dienstleistungen im Bereich mittelgroßer Transaktionen zwischen Italien und dem deutschsprachigen Raum, die auf höchstem Qualitätsniveau erbracht werden“, erläutert Dr. Andreas Nick.

BESTEHENDE AKTIVITÄTEN IN ITALIEN

Sal. Oppenheim ist bereits in mehreren europäischen Ländern vertreten, darunter Deutschland, Luxemburg, Österreich, Schweiz und Frankreich. Im Rahmen der weiteren internationalen Expansionsstrategie erfolgt nun die Ausweitung der Präsenz von Sal. Oppenheim außerhalb des deutschsprachigen Raums in Italien. Dabei ergänzt die Privatbank mit der Eröffnung der Investment Banking Niederlassung in Mailand die bereits bestehenden Aktivitäten. Im Jahr 2006 hatte Sal. Oppenheim knapp 10% der Anteile an der norditalienischen Prader Bank AG in Bozen übernommen. Die vom Bankier Josef gegründete Prader Bank ist die erste Privatbank der Region Trentino Südtirol. Im Jahr 2007 erwarb Sal. Oppenheim 1,7% der Anteile an der italienischen Industrie- und Investmentbank Mediobanca in Mailand. Mit dieser Beteiligung eröffnete sich Sal. Oppenheim die Möglichkeit, die Geschäftsbeziehungen in Italien weiter auszubauen und zu intensivieren.

Die italienische Wirtschaft ist von strukturellen Veränderungen geprägt, die durch den aktuellen Druck der Finanzmarktkrise zusätzlich verstärkt werden. Der gegenwärtige Trend zu mehr Konzentration und Internationalisierung begünstigt das Umfeld für Fusions- und Übernahmeaktivitäten der Unternehmen. Darüber hinaus sucht ein enger Kreis italienischer Unternehmen, die in ihren jeweiligen Branchen weltweit führende Marktpositionen einnehmen, aktiv nach Wachstumschancen durch Akquisitionen. „Insbesondere unsere Stellung als unabhängige europäische Investmentbank, wie auch unsere nachweisliche Kapitalmarktexpertise, machen uns zu einem idealen Partner mittelständischer Unternehmen in Italien“, so Astolfi.

ÜBER SAL. OPPENHEIM JR. & CIE.

Sal. Oppenheim jr. & Cie. ist mit einem aufsichtsrechtlichen Eigenkapital von rund 2,0 Mrd. € und einer Bilanzsumme von 39 Mrd. € die größte unabhängige Privatbankgruppe in Europa. Das Bankhaus befindet sich seit seiner Gründung im Jahr

Seite 2 von 3

SAL. OPPENHEIM

Privatbankiers seit 1789

1789 in Familienbesitz. Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit von Sal. Oppenheim sind die Vermögensverwaltung und das Investment Banking. Der Bereich Vermögensverwaltung betreut dabei private und institutionelle Investoren. Im Investment Banking liegen die Kernkompetenzen in den Bereichen Corporate Finance und Financial Markets. Mit der zu Beginn des Jahres 2005 erworbenen BHF-BANK AG betreut und verwaltet die Sal. Oppenheim Gruppe heute ein Vermögen von rund 150 Mrd. € und beschäftigt in Deutschland und Europa über 4.000 Mitarbeiter.

KONTAKT

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Dirk von Manikowsky
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 221 145-1955
E-Mail presse@oppenheim.de

Accento
Ufficio stampa Sal. Oppenheim jr. & Cie.
Chiara Migliarini
Tel. +39 02 89 785 324
E-Mail c.migliarini@accento.it

Lorenzo Astolfi
Managing Director filiale italiana
Tel. +39 02 72 49 02-21
E-Mail lorenzo.astolfi@oppenheim.it